

ge Sitz der Generationsbrücke, die eine deutschlandweite nationale Organisation geworden ist. Wir sehen die Generationsbrücke stark mit dem Marienheim verbunden. Hier fanden die ersten Begegnungen statt, hier ist heute noch unsere Ideenschmiede und hier werden die Bewohner*innen sicher ein Stück intensiver betreut, weil wir hier auch schauen, was weiter machbar ist. Die Generationsbrücke ist ein wichtiger Baustein unserer Stiftung geworden.

Fassen Sie bitte aus Ihrer Sicht die ersten 75 Jahre Marienheim zusammen.

Horst Krumbach: Am einfachsten fällt mir das letzte Dritte der 75 Jahre zusammenzufassen, weil ich sie persönlich mit begleitet habe. In dieser Zeit hat sich bei uns sehr viel gewandelt. Es haben sich generell die Rahmenbedingungen in Deutschland gewandelt. 1996, in dem Jahr als auch ich hier begann,

wurde die Pflegeversicherung eingeführt, die alles ein Stück weit verändert hat. Im Großen und Ganzen zum Guten, aber nicht nur zum Guten, denn plötzlich waren Altenpflegeheime nur noch für pflegebedürftige Menschen da. Einige Menschen, die vorher ohne Pflegebedürftigkeit in Altenheimen lebten, fielen ein Stück weit durchs Raster. In den letzten 25 Jahren hat sich für unsere Bewohner*innen sehr positiv verändert, dass wir unseren wunderschönen Garten bekommen haben, der natürlich echte Lebensqualität bedeutet. Wir haben die Generationsbrücke gegründet und wir haben vor ein paar Jahren die Tagespflege eingeführt. Heute auch eine ganz wichtige Stütze und Ergänzung unseres Angebotes, das ganz stark nachgefragt wird.

Und vor allem haben wir auch organisatorisch einiges verändert. Das Heim war vormals in Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde und wir ha-

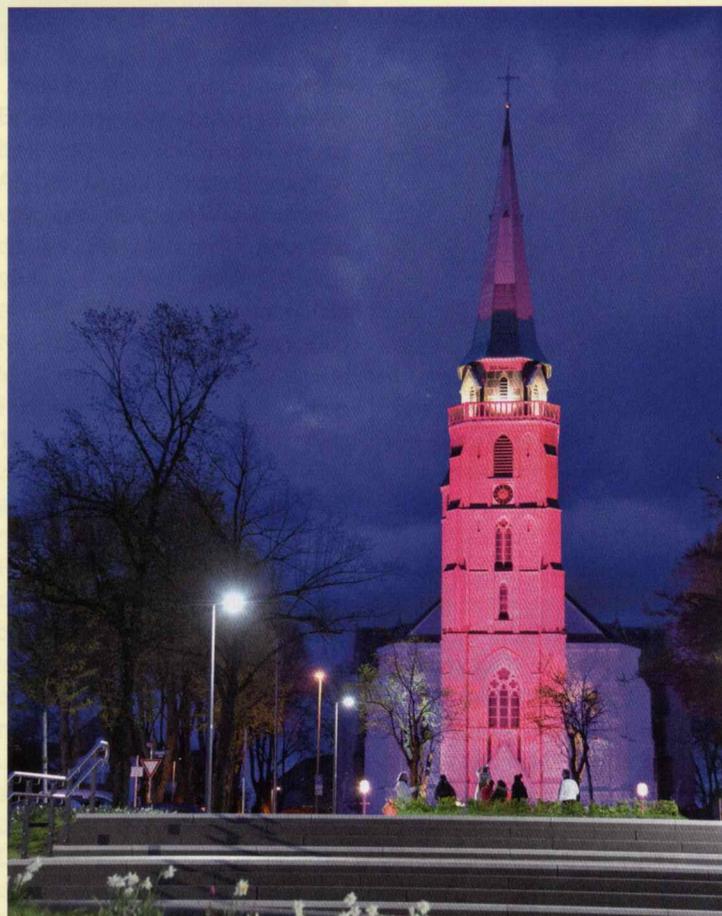
ben es überführt in die Kath. Stiftung Marienheim Aachen-Brand. Nicht etwa, um es der Kirchengemeinde wegzunehmen, sondern um es als katholische Einrichtung langfristig zukunftssicher zu machen in einer Rechtsform, die mehr Sicherheit bringt. Daneben haben wir eine Million Euro in den Brandschutz investiert. Ausgelöst durch den Flughafen-Brand in Düsseldorf hat man ganz neue

Erkenntnisse bekommen und der ganze Prozess des Brandschutzes hat uns 15 Jahre begleitet. Und heute leben unsere Bewohner*innen in einer gebäudesicheren Atmosphäre.

Red.

Foto: Privat

St. Donatus leuchtet



Zum dritten Mal hat sich die Huntington Selbsthilfegruppe Aachen, die ihren Sitz im Stadtbezirk Brand hat, an der weltweiten Aktion „Beleuchtung für Huntington“ beteiligt. Nach dem Elisenbrunnen 2017, als sich die Deutsche Huntington-Hilfe e.V. erstmals an „Light it up – Huntington Disease“ beteiligt hatte, und 2018 die Stolberger Finkenbergrkirche, erstrahlte die katholische Pfarrkirche St. Donatus in blau und lila.

Durch diese grandiose Beleuchtungskampagne, bei der seit 2015 weltweit private und öffentliche Gebäude und Wahr-

zeichen, wie z.B. Niagara-Fälle, der CN-Tower in Toronto und die Skyline von Chicago beleuchtet werden, soll die seltene Huntington-Krankheit (früher: Veitsanz bzw. Chorea Huntington) sichtbar und darauf aufmerksam gemacht werden.

Die Gebäude und Wahrzeichen werden angestrahlt in den Farben blau (für die Huntington-Krankheit) und lila (für die juvenile Form der Huntington-Krankheit).

Foto: Wolfgang Sanders



WILDEN

Rohr- u. Kanaltechnik
Tel: 0241-526722
Email: info@wilden.tv

UMBAUARBEITEN? GARTEN? KELLER? EINFAHRT?

WIR EMPFEHLEN:

Lassen Sie vor Umbauten Ihren Kanal untersuchen.
So vermeiden Sie eventuelle doppelte Kosten!

- | | |
|-----------------------|---------------------------------|
| - 60 Jahre Erfahrung | - Erneuerung Drainagen |
| - Hochdruckreinigung | - Kanalsanierung (mit Garantie) |
| - Absaugdienste | - Rohrverlaufsorgung |
| - Abflussreinigung | - Kanal-TV- Untersuchung |
| - Zisternenreinigung | - Dichtheitsprüfung |
| - Notdienst | - Kellerwandabdichtung |
| - Fräsarbeiten | - Beseitigung von Verstopfungen |
| (Wurzeln, Beton etc.) | (Küche, WC, Dusche etc.) |

Wir beraten Sie gerne kostenlos u. unverbindlich vor Ort!

Wilden Rohr- u. Kanaltechnik
Gewerbepark Brand 38
52078 Aachen

Internet: www.wilden.tv